

# Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis . . . . .	18
Einleitung . . . . .	23
<b>ERSTER TEIL</b>	
Allgemeine Bemerkungen zu der bevorstehenden Teilreform des Seehandelsrechts . . . . .	25
<b>§ 1 Der Hintergrund der Reform . . . . .</b>	25
I. Das Allgemeine Deutsche Handelsgesetzbuch von 1861 und das Handelsgesetzbuch von 1897 . . . . .	25
II. Gegenwärtige Reformtendenzen im Seehandelsrecht . . . . .	27
III. Die Reformbedürftigkeit der Reederhaftung . . . . .	30
1. Modernisierung der veralteten Regelung . . . . .	30
2. Streben nach internationaler Rechtseinheit . . . . .	33
3. Rationalisierung und Anpassung an die Sonderrechte anderer Verkehrsmittel . . . . .	34
<b>§ 2 Überblick über Entstehung, Inhalt und Bedeutung der vorgelegten Gesetzentwürfe . . . . .</b>	36
I. Entstehungsgeschichte der Entwürfe . . . . .	36
II. Inhalt und Bedeutung der Gesetzentwürfe . . . . .	38
1. Der Entwurf eines Vertragsgesetzes . . . . .	38
2. Der Entwurf eines Seerechtsänderungsgesetzes und der Entwurf einer Seerechtlichen Verteilungsordnung . . . . .	38
a) Übernahme des Reederhaftungsabkommens . . . . .	38
b) Übernahme des Übereinkommens über die zivilrechtliche Zuständigkeit bei Schiffszusammenstößen . . . . .	41
c) Änderungen des geltenden Rechts im Zusammenhang mit der Ratifikation des Übereinkommens über den Arrest in Seeschiffe . . . . .	41

## Inhaltsverzeichnis

d) Änderungen des geltenden Rechts im Zusammenhang mit der Ratifikation des Übereinkommens über die strafgerichtliche Zuständigkeit bei Schiffszusammenstößen . . . . .	42
e) Änderungen des geltenden Rechts ohne Beziehung zu den vier zur Ratifikation stehenden Übereinkommen . . . . .	42
<b>III. Der Gegenstand der weiteren Erörterungen . . . . .</b>	<b>43</b>
ZWEITER TEIL	
Der sachliche Geltungsbereich der summenmäßigen Haftungsbeschränkung	45
<b>§ 3 Die Tatbestände summenmäßig beschränkter Reederhaftung . . . . .</b>	<b>45</b>
I. Vorbemerkung: Die Entstehungsgründe der Reederhaftung . . . . .	45
II. Die Tatbestände summenmäßig beschränkter Reederhaftung . . . . .	48
1. Der Beschränkungsgrundsatz in E § 486 Abs. 1 HGB . . . . .	48
a) Allgemeines . . . . .	48
b) Aus der Verwendung des Schiffes entstandene Ansprüche	50
c) Beschränkung der Haftung für Ansprüche auf Ersatz von Personenschäden, Sachschäden und Schäden aus der Beeinträchtigung eines Rechts . . . . .	52
aa) Personen- und Sachschäden . . . . .	52
bb) Schäden aus der Beeinträchtigung eines Rechts . . . . .	52
d) Konkurrenz der beschränkten Reederhaftung mit der beschränkten Verfrachterhaftung . . . . .	56
2. Die nähere Ausgestaltung des Beschränkungsgrundsatzes in E § 486 Abs. 2 HGB . . . . .	57
a) Beschränkung der Haftung für Ansprüche aus der Beeinträchtigung von Personen, Sachen und Rechten durch eine Person an Bord des Schiffes . . . . .	58
b) Beschränkung der Haftung für Ansprüche aus der Beeinträchtigung von zur Beförderung an Bord befindlichen Personen und von an Bord befindlichen Sachen . . . . .	60
c) Beschränkung der Haftung für Ansprüche aus schädigendem Verhalten im Zusammenhang mit bestimmten Maßnahmen des Schiffsbetriebs . . . . .	61
d) Beweislast . . . . .	63
III. Beschränkung der Haftung für Ansprüche aus der Verwendung von Nichterwerbsschiffen . . . . .	64
IV. Beschränkung der Haftung für Ansprüche, die ausländischem Recht unterliegen . . . . .	66
<b>§ 4 Die nicht unter die summenmäßige Beschränkung fallenden Haftungstatbestände . . . . .</b>	<b>70</b>

## Inhaltsverzeichnis

I. Ausdrücklich von der Haftungsbeschränkung ausgenommene Ansprüche . . . . .	70
1. Auf ein persönliches Verschulden des Reeders gestützte Ansprüche . . . . .	70
a) Allgemeines . . . . .	70
b) Zurechnung des Verschuldens von Organen und bestimmten Vertretern . . . . .	71
aa) Verschulden des gesetzlichen Vertreters des Einzelreeders und Verschulden eines Organs einer juristischen Person . . . . .	71
bb) Verschulden des Korrespondentreeders einer Partenreederei . . . . .	72
cc) Verschulden eines vertretungsberechtigten Gesellschafters einer Personenhandelsgesellschaft . . . . .	73
c) Beweislastverteilung . . . . .	73
aa) Allgemeines . . . . .	73
bb) Das Problem der Haftungsbeschränkung für Ansprüche aus § 831 BGB . . . . .	74
2. Verzicht auf die Haftungsbeschränkung . . . . .	81
3. Ansprüche von Besatzungsmitgliedern und ihren Hinterbliebenen . . . . .	82
a) Allgemeines . . . . .	82
b) Ausländischem Recht unterliegende Ansprüche . . . . .	83
4. Ansprüche aus Bergung oder Hilfeleistung und Ansprüche auf Beitragsleistung zur großen Haverei . . . . .	85
a) Allgemeines . . . . .	85
b) Gründe für die Herausnahme dieser Ansprüche aus der summenmäßigen Haftungsbeschränkung . . . . .	86
c) Ansprüche aus der Beseitigung von Schiffahrtshindernissen	87
5. Ansprüche auf Ersatz nuklearer Schäden aus der Verwendung von Reaktorschiffen . . . . .	88
6. Ansprüche auf Erstattung von Prozeßkosten . . . . .	89
II. Sonstige nicht unter die Haftungsbeschränkung fallende Ansprüche . . . . .	89
1. Erfüllungsansprüche aus Kapitängeschäften . . . . .	90
2. Schiffahrtsabgaben, Sozialversicherungsbeiträge und Ansprüche auf Rückzahlung vorausbezahlter Fracht . . . . .	91
§ 5 Das Problem der Erstreckung der seerechtlichen Haftungsbeschränkung auf Ansprüche aus spezialgesetzlich normierter Gefährdungshaftung . . . . .	91
I. Problemstellung . . . . .	91

## *Inhaltsverzeichnis*

II. Die vom Entwurf eines Seerechtsänderungsgesetzes vorgesehene Regelung . . . . .	92
1. Überblick . . . . .	92
a) Verhältnis des E § 486 zu § 25 AtG . . . . .	92
b) Verhältnis des E § 486 zu § 26 AtG . . . . .	93
c) Verhältnis des E § 486 zu § 22 WHG . . . . .	93
d) Zusammenfassung . . . . .	94
2. Kritische Würdigung der vom Entwurf des Seerechtsänderungsgesetzes vorgesehenen Regelung . . . . .	94
a) Allgemeines . . . . .	94
b) Die Generalklausel in E § 486 Abs. 1 HGB . . . . .	94
aa) Erfäßt E § 486 Abs. 1 seinem Wortlaut nach spezialgesetzliche Ansprüche aus Gefährdungshaftung? . . . . .	94
bb) Gewährleistet E § 486 Abs. 1 die seerechtliche Haftungsbeschränkung für spezialgesetzliche Ansprüche aus Gefährdungshaftung? . . . . .	96
c) E § 486 Abs. 3 Nr. 3 HGB . . . . .	96
d) § 2 der Ausführungsvorschriften zum Reederhaftungsabkommen . . . . .	97
aa) § 2 Abs. 1 . . . . .	97
bb) § 2 Abs. 2 . . . . .	97
e) Ergebnis . . . . .	98
III. Die Tragweite des Problems . . . . .	99
1. Gefährdungshaftung nach § 22 WHG . . . . .	99
2. Gefährdungshaftung nach den §§ 25 und 26 AtG . . . . .	102
3. Zusammenfassung . . . . .	102
IV. Auslegung des Reederhaftungsabkommens (Art. 1 Abs. 1 und 3) . . . . .	103
1. Vorbemerkung: Stellungnahmen in der Literatur . . . . .	103
2. Wortlaut und Zusammenhang der Absätze 1 und 3 des Art. 1 . . . . .	103
3. Entstehungsgeschichte . . . . .	104
4. Der Zweck des Reederhaftungsabkommens . . . . .	106
a) Die Präambel . . . . .	106
b) Die inhaltliche Ausgestaltung der vom Abkommen vorgesehenen Rechtsvereinheitlichung . . . . .	107
aa) Überblick . . . . .	107
bb) Der Zweck der seerechtlichen Haftungsbeschränkung . . . . .	108
cc) Gilt die vom Abkommen vorgenommene Interessenabwägung auch für solche Ansprüche aus Gefährdungshaftung, die vom Wortlaut des Art. 1 Abs. 3 nicht erfaßt werden? . . . . .	109

## *Inhaltsverzeichnis*

c) Mögliche Einwände gegen die restriktive Auslegung des Art. 1 Abs. 3 . . . . .	112
5. Spätere Entwicklungen . . . . .	114
6. Ergebnis . . . . .	115
V. Eigener Lösungsvorschlag . . . . .	116
1. Ausgangspunkt . . . . .	116
2. Die Regelung im einzelnen . . . . .	117
 <b>DRITTER TEIL</b>	
Der persönliche Geltungsbereich der summenmäßigen Haftungsbeschränkung . . . . .	119
§ 6 Die zur Haftungsbeschränkung zugelassenen Personen . . . . .	119
I. Der Reeder . . . . .	119
II. Ausrüster und Charterer . . . . .	120
1. Der Ausrüster . . . . .	120
2. Der Charterer . . . . .	120
III. Personen der Schiffsbesatzung und sonstige Bedienstete . . . . .	121
1. Allgemeines . . . . .	121
2. Die Gründe und die Problematik einer beschränkten Haftung der Besatzungsmitglieder und der sonstigen Bediensteten . . . . .	123
3. Der Reeder als Kapitän seines Schiffes . . . . .	126
IV. Die Beschränkung der Haftung des Seelotsen . . . . .	127
1. Die im Entwurf des Seerechtsänderungsgesetzes vorgesehene Regelung . . . . .	127
2. Kritische Würdigung der Regelung des Entwurfs . . . . .	129
V. Die Beschränkung der Haftung der dem Reeder gleichgestellten Personen für Ansprüche, die ausländischem Recht unterliegen . . . . .	130
 <b>VIERTER TEIL</b>	
Das Beschränkungsverfahren . . . . .	132
§ 7 Vorbemerkung . . . . .	132
§ 8 Haftungssummen . . . . .	132
I. Der maßgebliche Raumgehalt des Schiffes . . . . .	132
II. Die Haftungssumme je Raumtonne . . . . .	133
1. Der Poincaré-Franken (Goldfranken) . . . . .	133
2. Die Haftungsbeträge . . . . .	134
3. Die Umrechnung der Haftungssumme in Deutsche Mark . . . . .	136
III. Das Schadensereignis . . . . .	137
1. Allgemeines . . . . .	137

## Inhaltsverzeichnis

2. Die Abgrenzung mehrerer Schadensereignisse . . . . .	138
IV. Die Aufrechnung gegenseitiger Ansprüche aus demselben Schadensereignis . . . . .	140
1. Die Regelung des Reederhaftungsabkommens und des Entwurfs eines Seerechtsänderungsgesetzes . . . . .	140
2. Die Rechtslage nach geltendem Recht . . . . .	143
V. Verschärfung oder Milderung der Reederhaftung? — Ein Vergleich des Haftungsumfangs nach Summenhaftungs- und Exekutionssystem . . . . .	144
 § 9 Der Eintritt der Haftungsbeschränkung . . . . .	 146
I. Mögliche Gestaltungsformen einer Haftungsbeschränkung im Lichte der begrifflichen Unterscheidung von Schuld und Haftung	146
1. Begrenzung der Schuld . . . . .	146
2. Beschränkung der Haftung (im eigentlichen Sinne)	147
a) Eintritt der Haftungsbeschränkung <i>ipso iure</i> . . . . .	147
b) Beschränkbare Haftung . . . . .	148
3. Mögliche Ausgestaltung eines Summenhaftungssystems	148
II. Die im Seerechtsänderungsgesetz vorgesehene Regelung . . . . .	149
1. Der Inhalt der künftigen Regelung . . . . .	149
2. Würdigung der künftigen Regelung . . . . .	151
a) Vereinbarkeit mit dem Reederhaftungsabkommen . . . . .	151
b) Zweckmäßigkeit der künftigen Regelung . . . . .	154
III. Haftungsbeschränkung und Erkenntnisverfahren . . . . .	156
1. Die künftige Rechtslage . . . . .	156
2. Auseinandersetzung mit der an der künftigen Rechtslage geübten Kritik . . . . .	158
 § 10 Das Seerechtliche Verteilungsverfahren . . . . .	 160
I. Vorbemerkung: Allgemeines zu den verfahrensrechtlichen Vorschriften des Reederhaftungsabkommens . . . . .	160
II. Die allgemeine Problematik des Seerechtlichen Verteilungsverfahrens . . . . .	161
III. Überblick über den Verlauf eines Seerechtlichen Verteilungsverfahrens . . . . .	166
1. Antrag auf Eröffnung des Verteilungsverfahrens . . . . .	166
a) Allgemeines . . . . .	166
b) Zuständigkeit . . . . .	166
c) Der Inhalt des Antrags . . . . .	167
2. Festsetzung der Haftungssumme . . . . .	170
a) Allgemeines zum Festsetzungsbeschuß . . . . .	170
b) Fakultative Zulassung der Sicherheitsleistung an Stelle der Bareinzahlung . . . . .	171

## Inhaltsverzeichnis

c) Einstweilige Einstellung der Zwangsvollstreckung . . . . .	172
3. Einzahlung der Haftungssumme . . . . .	173
a) Errichtung des Haftungsfonds durch Bareinzahlung . . . . .	173
b) Errichtung des Haftungsfonds durch Sicherheitsleistung . . . . .	174
aa) Allgemeines . . . . .	174
bb) Übernahme einer bereits bestehenden Sicherheit in das Verteilungsverfahren . . . . .	174
cc) Spätere Ergänzung der Sicherheit . . . . .	175
4. Eröffnung des Verteilungsverfahrens . . . . .	176
a) Eröffnungsbeschuß . . . . .	176
b) Wirkungen der Verfahrenseröffnung . . . . .	178
aa) Gegenständliche Beschränkung der Haftung des Reeders und der ihm gleichgestellten Personen . . . . .	178
bb) Wirkung der Verfahrenseröffnung auf Rechtsstreitigkeiten . . . . .	180
cc) Wirkung auf die Zwangsvollstreckung . . . . .	180
dd) Wirkung auf ein späteres Konkursverfahren oder gerichtliches Vergleichsverfahren . . . . .	181
ee) Aufrechnungsverbot . . . . .	183
ff) Wirkung der Verfahrenseröffnung auf Sicherheiten, die für einen der Haftungsbeschränkung unterliegenden Anspruch bestehen . . . . .	183
5. Bestellung eines Sachwalters . . . . .	183
6. Gläubigeraufgebot . . . . .	185
a) Öffentliche Aufforderung . . . . .	185
b) Öffentliche Bekanntmachung . . . . .	186
7. Rechtsmittel gegen Festsetzungs- und Eröffnungsbeschuß . . . . .	186
8. Anmeldung von Ansprüchen . . . . .	188
a) Allgemeines . . . . .	188
b) Rückgriffsrecht eines Schuldners . . . . .	190
9. Prüfungsverfahren und Feststellung der Ansprüche . . . . .	191
a) Prüfungstermin . . . . .	191
b) Feststellung der Ansprüche . . . . .	191
aa) Allgemeines . . . . .	191
bb) Die Beseitigung von Widersprüchen gegen angemeldete Ansprüche . . . . .	194
c) Besondere Bestimmungen der Seerechtlichen Verteilungsordnung hinsichtlich der Bindungswirkung von Entscheidungen, die außerhalb des Verteilungsverfahrens zwischen dem Gläubiger eines angemeldeten Anspruchs und seinem Schuldner ergehen . . . . .	197
aa) Besonderheiten in bezug auf Entscheidungen, die sich im Verteilungsverfahren zugunsten des anmeldenden Gläubigers auswirken . . . . .	197

## *Inhaltsverzeichnis*

bb) Besonderheiten in bezug auf Entscheidungen, die sich im Verteilungsverfahren zu ungunsten des anmeldenden Gläubigers auswirken . . . . .	202
d) Die mit der Feststellung eines Anspruchs verbundenen Wirkungen . . . . .	205
aa) Erlöschen der persönlichen Haftung . . . . .	205
bb) Erlöschen privatrechtlicher Sicherungsrechte . . . . .	208
cc) Endgültige Einstellung der Zwangsvollstreckung . . . . .	211
10. Verteilung des Haftungsfonds . . . . .	212
a) Verzeichnis der bei einer Verteilung zu berücksichtigenden Ansprüche . . . . .	212
b) Verteilung . . . . .	213
aa) Verteilungsgrundsätze . . . . .	213
bb) Vollzug der Verteilung . . . . .	215
cc) Erlöschen der persönlichen Haftung . . . . .	216
c) Weitere Verteilung . . . . .	216
11. Aufhebung des Verfahrens . . . . .	217
a) Voraussetzungen der Aufhebung . . . . .	217
b) Wirkungen des Aufhebungsbeschlusses . . . . .	217
12. Nachtragsverteilung . . . . .	219
13. Kosten des Verfahrens . . . . .	219
a) Kosten aus der Bestellung des Sachwalters und aus Rechtsstreitigkeiten über angemeldete Ansprüche . . . . .	219
aa) Vom Antragsteller zu tragende Kosten . . . . .	220
bb) Dem Haftungsfonds zur Last fallende Kosten . . . . .	220
b) Gerichtskosten . . . . .	221
14. Rechtsanwaltsgebühren . . . . .	222
15. Ansprüche der Gläubiger auf Erstattung ihrer außergerichtlichen Kosten . . . . .	222
IV. Weitere Einzelheiten des Seerechtlichen Verteilungsverfahrens . . . . .	223
1. Anmeldung von Ansprüchen nur dem Grunde nach . . . . .	223
2. Das Verteilungsverfahren mit Wirkung nur für Ansprüche wegen Sachschäden . . . . .	224
a) Vorbemerkung . . . . .	224
b) Antrag auf Eröffnung des Verfahrens . . . . .	225
aa) Antrag in den Fällen des § 4 Abs. 4 SRVertO . . . . .	225
bb) Antrag im Falle des § 5 Abs. 2 SRVertO . . . . .	226
c) Festsetzung der zum Ersatz der Sachschäden dienenden Haftungssumme . . . . .	227
aa) Festsetzung in den Fällen des § 4 Abs. 4 SRVertO . . . . .	227
bb) Festsetzung im Falle des § 5 Abs. 2 SRVertO . . . . .	227
d) Einzahlung der Haftungssumme . . . . .	228
e) Eröffnung des Verfahrens . . . . .	228

## *Inhaltsverzeichnis*

f) Gläubigeraufgebot . . . . .	228
g) Anmeldung und Feststellung der Ansprüche, Verteilung des Haftungsfonds . . . . .	229
h) Nachträgliche Erweiterung des Verfahrens auf Ansprüche wegen Personenschäden . . . . .	229
aa) Erweiterung des Verfahrens von Amts wegen . . . . .	229
bb) Erweiterung des Verfahrens auf Antrag eines Schuldners . . . . .	232
3. Einstellung des Verfahrens . . . . .	234
a) Mögliche Fälle einer Verfahrenseinstellung . . . . .	234
b) Wirkung der Verfahrenseinstellung . . . . .	234
c) Schutz der Gläubiger, die bis zur Einstellung am Verfahren teilnehmen . . . . .	236
aa) Problemstellung . . . . .	236
bb) Vervollständigung des Haftungsfonds durch die am Verfahren teilnehmenden Gläubiger . . . . .	236
cc) Vorschriften zum Schutz der Gläubiger gegen mögliche Nachteile der Verfahrenseinstellung . . . . .	237
4. Verteilungsverfahren mit Wirkung für Ansprüche, die ausländischem Recht unterliegen . . . . .	242
5. Materiellrechtlicher Anhang: Ausgleichung zwischen mehreren Schuldern . . . . .	243
 § 11 Berücksichtigung der summenmäßigen Haftungsbeschränkung unabhängig von der Durchführung eines Seerechtlichen Verteilungsverfahrens . . . . .	245
I. Errichtung des Haftungsfonds im Ausland . . . . .	245
II. Aufhebung von Arresten . . . . .	246
 Nachtrag . . . . .	250
Literaturverzeichnis . . . . .	261